

Verfügung betreffend Anbringen und Entfernen von Vorschriftssignalen im Bereich Faulensee–Därlichen, Nationalstrasse N8

vom 31. August 2015

Aus Verkehrssicherheitsgründen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis} und 3 Absatz 4
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹
sowie die Artikel 107 Absatz 1 und 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom
5. September 1979²,

verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):

I

Anbringen folgender Vorschriftssignale gemäss technischem Bericht vom 3. August 2015: «Verbot für Fahrräder und Motorfahrräder», «Radweg» mit Zusatztafel «Fussgänger gestattet», «Fussweg», «Gemeinsamer Rad- und Fussweg».

II

Entfernen folgender Vorschriftssignale gemäss technischem Bericht vom 3. August 2015: «Radweg», «Gemeinsamer Rad- und Fussweg».

III

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel ange-

¹ SR 741.01

² SR 741.21

rufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

15. September 2015

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Jürg Röthlisberger